



JUDO-CLUB BADEN-WETTINGEN

Judo Heldenturnier in Aarau: Viele Judo Helden aus Baden und Wettingen auch ohne Pokal!

Zuletzt aktualisiert am 14.9.2017 um 23:30 Uhr

 [Vereinsmeldung zu Judo-Club Baden-Wettingen](#) von [Thomas Wittek](#)



2 / 2

VOLLBILD





Heldenteam

Mannschaftskämpfe sind eine tolle Wettkampfform. Leider wird diese nur selten für Kinder angeboten. Deshalb haben wir (Judo-Club Baden-Wettingen - Baden) gemeinsam mit unserem Partnerclub in Aarau auch dieses Jahr eine kleine Mannschaftsmeisterschaft organisiert. Dabei stand der Spass und die Möglichkeit Wettkampferfahrungen zu sammeln im Vordergrund.

WERBUNG



inRead invented by Teads

Natürlich wollten wir auch unseren Titel verteidigen und uns wieder als die grossen Helden feiern lassen!

richtigen Voraussetzungen also für einen gelungenen und fairen Wettkampf unter Helden.

Mit der Unterstützung der Eltern und unter aufmunternden Zurufen der Kollegen und Kolleginnen stellten die 16 teilnehmenden Kämpfer und Kämpferinnen vom JCBW ihr Können unter Beweis.

Ganz nach dem Motto „dabei sein ist alles“ gab es zu Beginn für jeden anwesenden Kämpfer und jede anwesende Kämpferin bereits einen Punkt für den eigenen Verein. Der Punktestand wurde mit glitzernden Zaubersteinen im „Kelch“ des jeweiligen Clubs festgehalten. Leider hatten die Aarauer dieses Jahr drei Kämpfer mehr als wir mobilisiert und dann standen erst noch vier grosse und erfahrene Hilfstrainer in den Reihen ihrer Kämpfer. Das sah echt schwierig aus - jetzt mussten Siegpunkte her und zwar viel! Um den Sieg und somit den tollen Heldenpokal gewinnen zu können, brauchten wir am Ende der Kämpfe unbedingt mehr Zaubersteine in unserem Kelch.

Nach einem kurzen Aufwärmen, während dem die Verantwortlichen die 35 jungen Helden auf vier möglichst gleich starke Gruppen aufteilten, durfte sich jede Gruppe einen Namen für ihr Team aussuchen. Nacheinander traten dann die vier Teams „the 9 best Judokas“, „O-Goshi“, „Samurai“ und „Aliens“ gegeneinander an. In jeder Mannschaft kämpften zuerst die Kleinsten/Leichtesten und am Schluss die Grössten/Schwersten und versuchten, mit ihrem Sieg einen Punkt für ihre Mannschaft sowie für ihren Verein zu gewinnen. Jeder Sieg ergab einen zusätzlichen Punkt in Form eines Zaubersteines für den eigenen Verein. Die Kämpfe waren sehr ausgeglichen und oft endete eine Begegnung mit einem Unentschieden. Die jungen Judokas wurden von ihren Eltern, Freunden und Coaches lauthals angefeuert und es waren tolle Kämpfe zu sehen.

Am Ende der Begegnungen stand die Siegermannschaft fest. Das Team „O-Goshi“, mit 8 Badener Judokas und dem Teamchef Pascal Studer aus Aarau durfte sich feiern lassen. Leider musste sich das zweite Team mit Wettkämpfer aus Baden mit dem



gespannt auf die Auszählung der Zaubersteine. Alle zählten laut mit und die Kollegen vom Judoclub Aarau legten mit 52 Steinen eine beachtliche Punktezahl vor. Auch im Kelch der Badener waren sehr viele der bunten Zaubersteine zu sehen - aber leider nicht genug! Am Schluss gewann der Judoclub Aarau ganz knapp mit 52 zu 48 Punkten und sicherte sich so den Helden-Pokal. Unter grossem Jubel durften die Aarauer dann auch der tolle Pokal entgegennehmen.

Nach dem Fototermin der Helden und nachdem alle Tränen der Enttäuschung getrocknet waren, konnten sich alle noch mit einem kleinen Imbiss stärken und den Morgen bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Und ja, nächstes Jahr gibt es sicher eine Revanche und wir holen den Pokal mit eurer Unterstützung wieder nach Baden!!!

Wer Interesse an einem Probetraining hat, als Erwachsener oder als Kind, kann sich bei unserem Sekretariat melden:

079 / 932 41 52 oder info@jcbw.ch

War dieser Artikel lesenswert?



UND JETZT

Lesen Sie ausserdem